

Das Deutsche Rundfunkarchiv ist eine Gemeinschaftseinrichtung der ARD und Deutschlandradio und eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts mit den beiden Standorten Frankfurt am Main und Potsdam-Babelsberg. Das Archiv umfasst wesentliche Teile der audiovisuellen Überlieferung Deutschlands, insbesondere des Rundfunks vor 1945 sowie des Hörfunks und Fernsehens der DDR.



Für den **Standort Potsdam-Babelsberg** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31. Dezember 2020 für die Mitarbeit im DRA-Digitalisierungs- und Erschließungsprojekt einen

Archivar (m/w/d)

Ihr Aufgabenschwerpunkt:

Sie übernehmen die filebasierte inhaltliche und formale Erschließung von fiktionalen und non-fiktionalen Sendungen aus dem Bestand des Fernsehens der DDR. Organisatorisch ist die Projektstelle dem Sachgebiet Dokumentation Fernsehen in der Abteilung Information, Dokumentation und Bestände (IDB) angegliedert.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Informationswissenschaften oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in Erschließung und Recherche audiovisueller Dokumente, idealerweise Kenntnisse des ARD-Regelwerks Mediendokumentation
- Sicherheit im Umgang mit Dokumentationsdatenbanken, Informationstools sowie Anwenderkenntnisse in der Informationstechnik
- Idealerweise zeit- und mediengeschichtliche Kenntnisse, insbesondere der DDR-Geschichte
- gute Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung versehen mit dem Hinweis „**B-999**“, bitte in einer pdf-Datei, bis zum **24. Januar 2020** an dra-personal@dra.de. Für erste Informationen steht Ihnen Frau Christa Scheffler, Stabsbereich Personal, Tel. 069/15687-152 gerne zur Verfügung. Die Stelle ist tarifgebunden; die Eingruppierung erfolgt nach VG 7 MTVhr.

Deutsches Rundfunkarchiv, Personal, Bertramstraße 8, 60320 Frankfurt am Main

Das DRA fördert Chancengleichheit im Berufsleben. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.